



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 30.05.2018 floatend Uhr | Christian Schröder

Diener des Herrn

Tim ist nicht getauft. Ich schon. Und weil wir uns gut kennen und verstehen, hab ich mal so mit Augenzwinkern zu ihm gesagt: "Wenn du dich doch mal taufen lassen willst, ich kenne da wen, der das organisieren kann." Eigentlich hab ich damit gerechnet, dass er mir nochmal alle möglichen Gründe aufzählt, warum das für ihn eher nicht in Frage kommt, halt zum Beispiel, wer er nicht an Gott glaubt. Was aber wirklich gesagt hat, hat mich ziemlich überrascht: "Ich diene doch schon dem Herrn". Moment...was? Tim, der ständig vor sich herträgt, dass er nicht an Gott glaubt, sieht sich als Diener des Herrn? Was passiert denn hier gerade?

Ich sehe wahrscheinlich gerade nicht so besonders schlau aus. Tim grinst und erzählt mir dann, dass er sich schon lange als Sanitäter bei den Maltesern engagiert. Auf Veranstaltungen, wo andere feiern schiebt er ehrenamtlich Dienst und hilft, falls sich wer verletzt oder ohnmächtig wird. Und die Malteser, das sei ja eine katholische Organisation. "Also gehöre ich doch schon irgendwie dazu, auch wenn ich nicht getauft bin".

Damit das klar ist: Ob Tim sich taufen lässt oder nicht, ist ganz allein seine Sache. Vielleicht will er diesen Schritt irgendwann mal gehen, weil er denkt, dass es dran ist. Vielleicht auch nicht. Aber eine wichtige Sache hat er schon erkannt: Es geht dabei nicht nur darum, woran man glaubt, sondern auch, wie man lebt.

Christian Schröder, Aachen